

PRESSETEXT

Ausstellung

Kaltschale

25. Mai bis 7. Juli 2018

Mit: Sarah Burger und Michael Günzburger

Kuratorinnen: Cornelia Ackermann, Jeannette Polin

Vernissage: Donnerstag, 24. Mai, 18.30 h

Einführung durch die Kuratorinnen Cornelia Ackermann, Jeannette Polin

Rundgang: Samstag, 9. Juni, 13 h

mit Sarah Burger, Michael Günzburger und den Kuratorinnen

Finissage: Samstag, 7. Juli, ab 14 h bis spät, Abbau mit Musik

Während zwölf Tagen nehmen die Kunstschaffenden Sarah Burger und Michael Günzburger die Räumlichkeiten des TRUDELHAUSES in Beschlag und bespielen diese auf ungewohnte Art. Ab dem 24. Mai (Vernissage) wird zugänglich, was in dieser Zeit entstanden ist.

In den abgedunkelten Räumen gibt es weisse Gipsplastiken zu entdecken, welche sich ihrer Materialität zu entziehen scheinen. Vor Ort gegossene Figuren ragen filigran in die Höhe oder muten an zu schweben. Reliefartige Arbeiten hängen an den Wänden und bestechen durch ihre prägende Oberflächenstruktur. Beleuchtet sind die Werke indirekt durch kaltes Licht, welches das spezielle Raumgefüge des TRUDELHAUSES zum Vorschein bringt.

Über die drei Etagen des Ausstellungsraumes hinweg hallt eine Toninstallation durchs Haus. Mal ertönt sie als leises Kratzen, dann als lautes Reissen und Splittern, dann wieder als Gurgeln und Wogen, metallisches Schwingen oder wachsdumpfes Schlummern.

Burger und Günzburger einen die einzelnen Räume mittels Licht und Klang zu einem Ganzen, zu einer umgebenden Hülle, welche den Blick auf ihr Innenleben preisgibt.

Sarah Burger (*1982, lebt und arbeitet in Zürich)

Michael Günzburger (*1974, lebt und arbeitet in Zürich)